

Schüler:innen helfen Schüler:innen

Informationen für interessierte Schüler:innen

Liebe Schüler:innen der Jahrgangsstufen 5 bis EF,

möglicherweise habt Ihr in einem Hauptfach Schwierigkeiten oder fühlt Euch unsicher. Das Förder-und-Forder-Programm „Schüler:innen helfen Schüler:innen“ am Heinrich-Böll-Gymnasium kann Euch dabei helfen, eventuelle Schwierigkeiten und Unsicherheiten zu überwinden.

Unser Konzept des Nachhilfeunterrichts:

- Den Nachhilfeunterricht erteilen geeignete Schüler:innen der Jahrgangsstufen 9-Q2, die in Kontakt mit Fachlehrer:innen stehen.
- Der Unterricht erfolgt entweder in der Schule (während der Öffnungszeiten) oder auch nach Vereinbarung bei den Schüler:innen oder Nachhilfelehrer:innen zuhause.
- Die Sitzungen von 45 Minuten Dauer können zeitlich flexibel zwischen den Schüler:innen und Nachhilfelehrer:innen vereinbart werden.
- Die Vergütung ist auf 10 Euro für 45 Minuten festgelegt.
- Die Vermittlung von interessierten Nachhilfelehrer:innen wird vom Heinrich-Böll-Gymnasium koordiniert.

Falls Ihr Interesse an der Vermittlung eines Nachhilfelehrers/einer Nachhilfelehrerin habt, dann füllt den unteren Abschnitt aus und gebt ihn bei der Koordinatorin Frau Braden ab.

Eine Antwort erfolgt dann per E-Mail an die von Euch unten genannte E-Mail-Adresse.

Oder Eure Eltern schicken gleich eine E-Mail mit den im Abschnitt geforderten Informationen mit dem Betreff „Schüler:innen helfen Schüler:innen“ an Frau Braden (jennifer.braden@hbg.schule).

Name: _____

Klasse: _____

E-Mail: _____

Hauptfächer, in denen ich Unterstützung suche: _____

Ggf. weitere Informationen: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Eltern)